

KARDIOLOGISCHES FORUM BODENSEE

- 2006 | Akutes Koronarsyndrom
- 2007 | Herzinsuffizienz, Diagnostik und Therapie
- 2008 | Vorhofflimmern, Update 2008
- 2009 | Fortschritte in der Kardiologie
- 2010 | Neue Entwicklungen in der Kardiologie
- 2011 | Prävention arterieller Embolien
- 2012 | Der stabile Patient mit koronarer Herzerkrankung
- 2013 | Orale Antikoagulation 2013
- 2014 | Gesichertes und Neues
- 2015 | Fortschritte Antikoagulation und kardiale Interventionen
- 2016 | Der Patient mit kardiovaskulären Problemen im Mittelpunkt
- 2017 | Der ältere Patient in der Kardiologie
- 2018 | Kardiovaskuläre Erkrankungen, Folge eines chronisch entzündlichen Zustandes?
- 2019 | Die KHK im Dschungel internistischer Multimorbidität
- 2020 | Kardiovaskuläre Erkrankungen in Zeiten der Covid-19 Pandemie
- 2021 | Was ist gesichert in der Therapie?



KONZIL KONSTANZ

Hafenstraße 2
78462 Konstanz
www.konzil-konstanz.de

17.

KARDIOLOGISCHES FORUM

**Medikamentöse Primärprävention und
Therapie kardiovaskulärer Erkrankungen**

Samstag,
den 19.11.2022
09:00-14:30 Uhr

Konzil Konstanz
Eine Veranstaltung der
Kardiologischen Kliniken
Bodensee



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz
gemeinnützige GmbH



MVZ KONSTANZ



SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!

Bereits zum siebzehnten Mal dürfen wir Sie am 19. November 2022 nach Konstanz zum kardiologischen Forum, einer jährlichen Gemeinschaftsveranstaltung

der Kardiologischen Kliniken im Bodenseeraum, einladen. Bewährt hat sich die online Übertragung der Fortbildung, so dass Sie auch in diesem Jahr zwischen einer Präsenzveranstaltung und einer online Veranstaltung wählen können.

Kardiovaskuläre Erkrankungen stehen unverändert an der Spitze der Todesursachenstatistik und verursachten 2020 mit gut 51 Milliarden 13% aller Behandlungskosten in Deutschland (Statistisches Bundesamt 2022).

Weit vor der Therapie kardiovaskulärer Erkrankungen steht, vielleicht besser, sollte die Primärprävention stehen. Wie effektiv eine Verhaltensänderung Krankheit verhindern kann ist bestens durch die Ächtung des Rauchens dokumentiert. Übergewicht, für viele noch heute kein medizinisches Problem, ist längst zu einem wichtigen Risikofaktor, nicht nur für kardiovaskuläre Erkrankungen, geworden. Die Therapieziele, sei es für den Blutdruck oder das Cholesterin wurden nach und nach immer weiter gesenkt, die Therapie des Typ II Diabetikers wurde nahezu revolutioniert.

Zumindest interessant sind die Befunde, das eine durchgemachte Infektion mit dem Coronavirus das Risiko für kardiovaskuläre Ereignisse erhöht. Schützt die Impfung auch vor diesen Ereignissen?

Ist die Prävention gescheitert steht Therapie an, wer muss behandelt werden, wie lange muss in welcher Dosierung therapiert werden. Welche Risiken hat die Therapie, welchen Größenordnung hat der Effekt, ist in jedem Lebensalter der gleiche Effekt zu erwarten? Auch wenn fast aus dem Bewusstsein verschwunden, welche Patienten benötigen einen Vitamin Antagonisten und sollten nicht auf die direkten oralen Antikoagulantien eingestellt werden. Abschließend stellt sich nach so vielen therapeutischen Interventionen die Frage, wie viele Tabletten kann ein Patient sinnvoll am Tag einnehmen?

Das 17. Kardiologische Forum wird hoffentlich auf viele Ihrer Fragen eine Antwort haben, rege Diskussion, das Salz jeder Weiterbildung, ist erwünscht. Ein link für den online-Zugriff auf die Veranstaltung wird Ihnen, ebenso wie Informationen über z.B. die Fortbildungspunkte, rechtzeitig per email zugehen. Wie in den letzten Jahren werden Sie für die Teilnahme an der Veranstaltung 7 Fortbildungspunkte erhalten.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. med. G. von Boyen
Prof. Dr. med. V. Kühlkamp
Prof. Dr. med. F. Seeger
Prof. Dr. med. K. Tiroch

PD Dr. med. M. Kollum
Dr. med. J. Schumm
Dr. med. R. Simeoni

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

- 09:00 **Begrüßung und Einführung**
(Prof. Dr. med. V. Kühlkamp)
- 09:15 **Atherosklerose, ein chronisch entzündlicher Prozess?**
(Prof. Dr. med. K. Tiroch)
- 09:40 **Adipositas, nicht dem Schönheitsideal entsprechend oder medizinisches Problem!**
(Dr. med. J. Schumm)
- 10:05 **Blutdruck, Diabetes mellitus Typ II und Cholesterin, was sind die Therapieziele?**
(Dr. med. A. Fleig)
- 10:30 **Sars-CoV-2 Impfung, Prävention kardiovaskulärer Erkrankungen?**
(PD Dr. med. M. Kollum)
- 10:55 **Kaffeepause**
- 11:25 **Thrombozytenaggregationshemmung für den Alltag, wieviel, wie lange?**
(Dr. med. St. A. Paulowitsch)
- 12:15 **Vorhofflimmern, medikamentöse Frequenzkontrolle oder Erhalt Sinusrhythmus?**
(Prof. Dr. med. V. Kühlkamp)
- 12:40 **Herzinsuffizienz mit erhaltener Funktion, schwere Erkrankung mit wenig Therapie!**
(Prof. Dr. med. F. Seeger)
- 13:05 **Polypharmazie, wieviel Therapie ist sinnvoll?** (Dr. med. R. Simeoni)
- 13:30 **Zusammenfassung**
- 13:45 **Lernerfolgskontrolle**

Im Anschluss an die Vorträge ist ein gemeinsames Mittagessen vorgesehen.

REFERENTEN

Dr. med. A. Fleig

Innere Medizin, Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Sigmaringen

PD Dr. med. M. Kollum

I. Medizinische Klinik, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen

Prof. Dr. med. V. Kühlkamp

Elektrophysiologie, Herz-Zentrum Bodensee, Konstanz

Dr. med. St. A. Paulowitsch

Facharztpraxis für Innere Medizin und Kardiologie, Konstanz

Dr. med. J. Schumm

Kardiologie und internistische Intensivmedizin, Klinikum Landkreis Tuttlingen, Tuttlingen

Prof. Dr. med. F. Seeger











Kardiologie und internistische Intensivmedizin, Krankenhaus St. Elisabeth, Ravensburg

Dr. med. R. Simeoni

Medizinische Klinik II, HELIOS Spital Überlingen, Überlingen

Prof. Dr. med. K. Tiroch

Kardiologie und internistische Intensivmedizin, Herz-Zentrum Bodensee, Konstanz

	1000 €		500 €
	1000 €		
	1500 €		1000 €
			1000 €
	1000 €		1250 €